

Protokoll der ersten ordentlichen UV-Sitzung im Wintersemester 2013/14 am 10.10.2013

Beginn der Sitzung 16:09

Anwesend:

UFMUW: Lisa Ballmann, Frédéric Tömböl, Matthias Schneeweiß, Mathias Schlechta,
Sarah Schober

ÖMU: Martin Schauperl, Florian Berndl,
Michael Wagner (per Stimmrechtsübertragung von Carina Borst)

VStStÖ: Mirijam Müller

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Anwesenheit der Mitglieder sowie der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Protokolle
4. Berichte der Vorsitzenden und ihrer StellvertreterInnen
5. Berichte der Referentinnen und Referenten
6. Berichte aus den Studienvertretungen
7. Bericht der Ausschussvorsitzenden
8. Satzungsänderung
9. Wahl der Referentinnen und Referenten für wirtschaftliche Angelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit, Sozialpolitik, bildungspolitische Angelegenheiten, internationale Angelegenheiten, ausländische Studierende, Gesellschafts- und Gesundheitspolitik, Studien- und MaturantInnenberatung und EDV
10. Jahresabschluss und Genehmigung der Wirtschaftsprüfung für das Wirtschaftsjahr 2012/13
11. Änderung des Jahresvoranschlags
12. Antrag zur Änderung der Vergabekriterien des Sozialtopfs für das Übergangsjahr
13. Antrag auf Zurücknahme des Beschlusses der 2. Ordentlichen UV-Sitzung im SS 2013 über die Auflösung von Rücklagen in der Höhe von € 150.000,- zur Verwendung für ein Skills Lab
14. Entsendung in Kommissionen und Arbeitsgruppen
15. Anträge zu den allgemeinen Interessen der Studierenden
16. Allfälliges

ad 1) Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Anwesenheit der Mitglieder sowie der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung fest, gibt die Anwesenden zu Protokoll und stellt abschließend die Beschlussfähigkeit fest.

ad 2) Genehmigung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

ad 3) Genehmigung der Protokolle

Die vorliegenden Protokolle werden einstimmig angenommen.

ad 4) Berichte der Vorsitzenden und ihrer StellvertreterInnen

Alle Berichte liegen schriftlich vor und werden dem Protokoll angehängt.

ad 5) Berichte der Referentinnen und Referenten

Alle Berichte liegen schriftlich vor und werden dem Protokoll angehängt.

Ein Antrag auf Rederecht für Michael Hambrusch eingebracht von Florian Berndl wird einstimmig angenommen.

ad 6) Berichte aus den Studienvertretungen

Alle Berichte liegen schriftlich vor und werden dem Protokoll angehängt.

ad 7) Bericht der Ausschussvorsitzenden

Im Wirtschaftsausschuss wurde der Jahresvoranschlag, sowie der Jahresabschluss behandelt.

ad 8) Satzungsänderung

Der Antrag wurde zu spät ausgeschickt, es gibt jedoch keine Einwände diesen dennoch regulär abzustimmen.

Antrag mit 3 Enthaltungen und 6 Pro-Stimmen angenommen.

Ad 9) Wahl der Referentinnen und Referenten für wirtschaftliche Angelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit, Sozialpolitik, bildungspolitische Angelegenheiten, internationale Angelegenheiten, ausländische Studierende, Gesellschafts- und Gesundheitspolitik, Studien- und MaturantInnenberatung und EDV

Ein Formalantrag auf Rederecht für Christian Orasche wird von Michael Wagner eingebracht und einstimmig angenommen. Das Hearing der zur Wahl stehenden ReferentInnen hat bereits vor der Sitzung stattgefunden.

Unterbrechung der Sitzung um die Stimmzettel auszuzählen. Eingebracht um 17:22
Sitzung wird wieder aufgenommen um 17:42

Wahlergebnisse:

- Referent für EDV (Markus Seipt): 7 Pro, 2 Contra. Die Wahl wird angenommen.
- Referent für Öffentlichkeitsarbeit (Falk Preißing): 6 Pro, 3 Enthaltungen. Die Wahl wird angenommen.
- Referent für Sozialpolitik (Lukas Wedrich): 6 Pro, 3 Contra. Die Wahl wird angenommen.
- Referentin für internationale Angelegenheiten (Patricia Wadowski): 6 Pro, 3 Contra. Die Wahl wird angenommen.
- Referent für ausländische Studierende (Leon Fierek): 6 Pro, 3 Contra. Die Wahl wird angenommen.
- Referentin für Studien- und MaturantInnenberatung (Lisa Ballmann): 6 Pro, 3 Contra. Die Wahl wird angenommen.
- Referentin für Gesellschafts- und Gesundheitspolitik (Katharina Hawlik): 6 Pro, 3 Contra. Die Wahl wird angenommen.
- Referent für wirtschaftliche Angelegenheiten (Tobias Reymann): 9 Pro
- Referent für bildungspolitische Angelegenheiten (Matthias Schlechta): 6 Pro, 2 Contra, 1 Enthaltung. Die Wahl wird angenommen.

**ad 10) Jahresabschluss und Genehmigung der Wirtschaftsprüfung für das
Wirtschaftsjahr 2012/13**

Der Jahresabschluss sowie der Antrag auf Genehmigung der Wirtschaftsprüfung wird in der vorliegenden Form einstimmig angenommen.

ad 11) Änderung des Jahresvoranschlags

Ein Antrag für Rederecht für Christian Orasche, wird von Michael Wagner eingebracht und mit 8 Pro-Stimmen und einer Contra-Stimme angenommen.

Christian Orasche verlangt Auskunft darüber wer Aufwandsentschädigungen rückwirkend für den Sommer ausgezahlt bekommt, die Antwort zur Anfrage wird im Protokoll angehängt:

Anfragenbeantwortung:

Folgende MitarbeiterInnen der Universitätsvertretung haben rückwirkend für die Sommermonate Juli-September die Aufwandsentschädigungen erhalten:

Sarah Schober (Vorsitz), Mirijam Müller (Vorsitz), Lukas Wedrich (Sozialreferat), Markus Seibt (EDV-Referat), Lisa Ballmann (Referat für Studien- und MaturantInnenberatung), Florian Pinterits (Referat für Studien- und MaturantInnenberatung).

Ausschließlich in den Monaten August und September haben folgende MitarbeiterInnen die Aufwandsentschädigung erhalten:

Matthias Schlechta (Referat für bildungspolitische Angelegenheiten),
Patricia Waldowsky (Referat für internationale Angelegenheiten).

Ausschließlich im September haben folgende MitarbeiterInnen rückwirkend die Aufwandsentschädigung erhalten:

Mathias Schneeweiss (Vorsitz), Tobias Reymann (Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten), Marieta Schidrich (Referat für Öffentlichkeitsarbeit), Katharina Hawlik (Referat für Gesellschafts- und Gesundheitspolitik), Jakob Zerbes (Referat für Öffentlichkeitsarbeit), Johanna Zechmeister (Referat für bildungspolitische Angelegenheiten), Berivan Osso (Referat für Gesellschafts- und Gesundheitspolitik).

Alle anderen MitarbeiterInnen haben frühestens ab Oktober Aufwandsentschädigungen bezogen.

Martin Schauperl gibt zu Protokoll, dass in diesem Jahresvoranschlag mehr als 10.000€ für Aufwandsentschädigung ausgeben werden als in den Jahren zuvor, ebenfalls wird mehr Geld für Homepage und Logo ausgegeben als zuvor.

Der Jahresvoranschlag wird mit 3 Enthaltungen und 6 Pro Stimmen angenommen.

ad 12) Antrag zur Änderung der Vergabekriterien des Sozialtopfs für das Übergangsjahr

Der vorliegende Antrag wird mit 3 Enthaltungen und 6 Pro Stimmen angenommen.

ad 13) Antrag auf Zurücknahme des Beschlusses der 2. Ordentlichen UV-Sitzung im SS 2013 über die Auflösung von Rücklagen in der Höhe von € 150.000,- zur Verwendung für ein Skills Lab

Florian Berndl gibt zu Protokoll dass dieser Antrag von Seiten der ÖMU wichtig ist, und der Schritt wichtig ist etwas zu tun und der Antrag auch Drittmittel nicht ausschließt. Der Antrag wurde auf Grund der Erfahrung mit EntscheidungsträgerInnen, LeistungsträgerInnen und der Uni gefasst. Es ging darum von Seiten der ÖH Bereitschaft zu zeigen. Natürlich gibt es Konzepte, die auch mit den LeistungsträgerInnen besprochen wurden, die sind absichtlich nicht detailliert in diesem Antrag.

Frédéric Tömböl gibt zu Protokoll, „Allein die Bereitschaft zu zeigen, € 150.000,- für ein Skillslab auszugeben, dessen Finanzierung aus anderen Quellen angestrebt werden sollte, nimmt die Verantwortlichen meiner Meinung nach aus der Pflicht.“

Der Antrag wird mit 3 Gegenstimmen und 6 Prostimmen angenommen.

ad 14) Entsendung in Kommissionen und Arbeitsgruppen

Der Vorschlag der StVen wird mit einer Gegenstimme, 2 Enthaltungen und 6 Fürstimmen angenommen.

Florian Berndl gibt zu Protokoll, dass seine Gegenstimme nur auf der Entsendung der Stv Humanmedizin basiert.

Frédéric Tömböl gibt zu Protokoll

„Ich nehme an, dass es sich um das Nicht-Anwenden des Wahlverfahrens nach § 40 HSG 1998 in der Entsendung der Curriculumkommission Humanmedizin handelt, das
1. rechtlich nicht anwendbar ist und 2. meines Erachtens von 2011 - 2013 auch von der letzten Exekutive nicht angewandt wurde, obwohl dem VSStÖ dadurch ein Sitz zugestanden wäre.“

Michael Wagner enthält sich, weil die Ersatzpersonen nicht satzungsgemäß ausgefüllt sind.

ad 15) Anträge zu den allgemeinen Interessen der Studierenden

Der Antrag zur Errichtung einer Arbeitsgruppe für eine Satzungsänderung wird einstimmig angenommen.

Der Antrag zur Wiedereinführung der Bücherbörse wird mit 4 Gegenstimmen, 2 Enthaltungen, 3 Prostimmen abgelehnt. Matthias Schlechta gibt zu Protokoll, dass die Bücherbörse nicht abgeschafft wird, sondern auslaufen soll.

ad 16) Allfälliges

Sitzung wird unterbrochen. 18:24

Sitzung wird wieder aufgenommen um 18:25

Nächste ordentliche UV-Sitzung in Kalenderwoche 3

Öffentlicher Jour-Fixe nächsten Donnerstag um 18:00 auf 6M

Die Sitzung wird um 18:28 geschlossen.